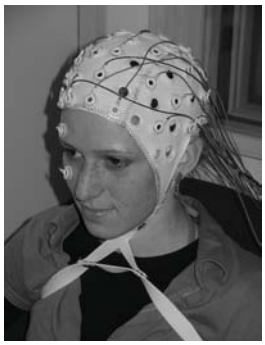
Gebärdensprache mit Knöpfen auf dem Kopf !?

Teilnehmer für interessante EEG-Studie gesucht



EEG-Kappe und Computer

Jana & Annika mit ihren Gebärdennamen

Wir zeigen euch, wie man mit Still-Sitzen Geld verdienen und gleichzeitig die Gebärdensprachforschung unterstützen kann. Mit einer speziellen Kappe auf dem Kopf sieht man sich Gebärdensprachvideos an und ihr sagt uns was ihr darüber denkt. Einfacher geht's nicht. Es werden zwar viele Kabel an der Kappe befestigt, um die Gehirnaktivität zu messen, man spürt aber nichts von dem EEG-Gerät. Die Vergütung beträgt **15 Euro pro Stunde** und wir übernehmen die Fahrtkosten.

Wir suchen **Rechtshänder**, die mit der Deutschen Gebärdensprache aufgewachsen sind und an 2 Terminen zwischen März und Mai 2010 in Mainz an der Studie teilnehmen möchten. Die erste Runde findet in der **Woche vom 08. - 14. März** statt.

Dieses Projekt wird von der Universität in Mainz in Zusammenarbeit mit der Universität in Göttingen durchgeführt. Als Mitarbeiter der beiden Universitäten werden wir – Annika und Jana – die Ergebnisse im Anschluss an die Studie für alle im Gehörlosenzentrum in Mainz präsentieren. Selbstverständlich in DGS.

Ein erster allgemeiner Vortrag zur Grammatik der DGS findet schon am Freitag den 12. März 2010 um 18.00 Uhr im Gehörlosenzentrum in Mainz statt. Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf euer Interesse und eure Mitarbeit und stehen jederzeit für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Wenn ihr teilnehmen möchtet, schickt uns einfach eine Mail. Vielen Dank.

Bis bald und herzliche Grüße
Annika Herrmann & Jana Hosemann

Annika Herrmann
Seminar für Deutsche Philologie
Georg August-Universität Göttingen
phone: +49-551/39-7540
fax: +49-551/39-7546
mail: annika.herrmann@phil.uni-goettingen.de

Jana Hosemann
Allgemeine Sprachwissenschaft
Gutenberg-Universität Mainz
phone: +49-551/39-7540
fax: +49-551/39-7546
mail: jana.hosemann@phil.uni-goettingen.de